



# HAAGERLEBEN

Ausgabe 4/2024

Informationen aus der Gemeinde

Unter [www.gemeinde-haag.de](http://www.gemeinde-haag.de)  
erhalten Sie  
aktuelle  
Informationen

**Nächste  
Ausgabe:**  
Ende November

Abgabe der  
Texte und Fotos  
15.11.2024



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer ist zu Ende und der Herbst ist da. Auch heuer haben sich viele ehrenamtlich um die Planung und Veranstaltung unseres Ferienprogramms gekümmert. Mit knapp 40 verschiedenen und interessanten Veranstaltungen wurde den Kindern unserer Gemeinde in den langen Ferien wieder ein tolles Programm geboten. Ein herzliches Dankeschön an die Vereine, die Engagierten und besonders an das Organisationsteam rund um unsere Jugendreferentin Elisabeth Maier. Einige Eindrücke können Sie auf den Seiten 12 bis 16 sammeln.

Sind die Ferien vorbei, dann beginnt der Schul- bzw. Kindergartenalltag wieder für unsere Kleinen. Im Kinderhaus konnten wir auch dieses Jahr fast alle Wünsche der Eltern berücksichtigen, was keinesfalls eine Selbstverständlichkeit ist. Auch neue Erstklässler in zwei Klassen konnte Schulleiterin Frau Nager begrüßen. Ihrem Kollegium und dem Kinderhausteam von Frau Kuhlow ein herzliches Dankeschön für die kindorientierte Betreuung und Unterrichtung. Berichte aus beiden Häusern finden Sie von Seite 7 bis 10.

Unser Dorfladen wurde von einem Filmteam aus der bayerischen Staatskanzlei besucht. Vielleicht kennen Sie das bei den Aufnahmen entstandene Video bereits, falls nicht können Sie es beispielsweise auf YouTube / Bayern ansehen. Auf Seite 34 finden Sie auch einen QR-Code, der Sie direkt dorthin führt. Der Dorfladen ist nicht nur ein Vollversorger in unserer Ortsmitte, sondern auch sozialer Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. Bitte unterstützen Sie unser Bürgerprojekt mit Ihren täglichen Einkäufen, damit das Geschäft weiterhin unser Gemeindeleben bereichert.

Zwischen Inkofen und Haag konnten wir gemeinsam mit der Wasserkraftwerksfirma Uniper den Kanalweg kostengünstig sanieren. Er eignet sich jetzt für Radfahrer als Alternative zur Fahrt auf der Staatsstraße,



Einweihung des Aussichtsturms. Foto: Daniel Cunz

an der ein Radweg zwischen den beiden Orten aufgrund des Geländes technisch und wirtschaftlich kaum darstellbar ist.

Sollten Sie von Inkofen aus aber in Richtung Moosburg entlang der Amper fahren, kommen sie neuerdings an einem großen hölzernen Aussichtsturm vorbei. Er ist frei begehbar und wurde nun Ende September eingeweiht. Die Heinz-Sielmann-Stiftung, die das dortige Wiesenbrütergebiet mitentwickelt hat, möchte mit dem Turm die Besucherströme abseits der Brutgebiete lenken. Von dort haben Sie einen wunderbaren Blick über das Schutzgebiet. Am besten nehmen Sie aber Ihr Fernglas mit!

Das neue Baugebiet „Max-Schneidt-Straße“ südlich der Graf-Lodron-Straße kommt voran. Im September konnte nun die erste Asphaltsschicht aufgetragen werden. Der Gemeinderat wird in den kommenden Sitzungen den Kaufpreis im Einheimischen-Modell festlegen. Die Richtlinien über die Vergabe wurden bereits verabschiedet und können auf unserer Internetseite unter *Planen-und-Bauen* eingesehen werden. Bitte beachten Sie, dass das Bewerbungsverfahren für die gemeindlichen Grundstücksflächen noch nicht eröffnet wurde. Sie werden rechtzeitig informiert.

## Info

### Impressum

Gemeinde  
Haag  
an der Amper  
Am Dorfplatz 1  
85410 Haag  
an der Amper

Verantwortlich:  
Bürgermeister  
Anton Geier  
Telefon:  
08167/ 955841  
Fax:  
08167/955832  
Email:  
anton.geier@  
vg-zolling.de

www.gemeinde-  
haag.de

**Konzept und  
Gestaltung:**  
Gemeinde  
Haag  
Auflage: 1350

**Redaktion:**  
Dominik Berger  
berger.inkofen  
@web.de

**Layout:**  
Dominik Berger



Zum letzten Mal in diesem Jahr wurde nun Ende September der Marchenbacher Weiher genutzt. Bei der Gemeindeübung unserer drei Feuerwehren, die heuer von der Plörnbacher Wache organisiert wurde, wurde das Wasser aus dem Weiher für einen fiktiven Brand im Kreisjugendring-Zeltplatz abgepumpt. Mehr dazu auf Seite 25. Ein herzliches Vergelt's Gott an all unsere ehrenamtlichen Feuerwehrmänner und -frauen, die regelmäßig üben und sich weiterbilden.

Ich wünsche Ihnen noch schöne Herbsttage und einen hoffentlich goldenen Oktober.

Ihr Bürgermeister



Anton Geier



## Grundsteuermessbescheid schon erhalten?

Liebe Grundstückseigentümer,

haben Sie vom Finanzamt Freising ihren Grundsteuermessbescheid schon erhalten?

Falls ja, prüfen Sie diesen bitte, ob sich die darin enthaltenen Festsetzungen mit Ihrer Grundsteuererklärung decken oder vorhandene Abweichungen erklärbar und plausibel sind.

Falls Abweichungen nicht erklärbar und plausibel sein sollten, wenden Sie sich bitte **direkt an das Finanzamt** und klären die festgesetzten Einheitswerte dort ab. Die Kontaktdaten können Sie Ihrem Grundsteuermessbescheid entnehmen.

Die Gemeinde Haag an der Amper ist bei der Erstellung ihrer Grundsteuerbescheide an die Grundsteuermessbescheide des Finanzamtes zwingend gebunden und darf **keine eigenständigen Änderungen** vornehmen, auch wenn offensichtliche Fehler (z.B. durch fehlerhafte Datenübernahmen) auf dem Grundsteuermessbescheid vorhanden sind.

Ihre Finanzverwaltung

## Grüngutentsorgung am Haager Friedhof

Am Friedhof in Haag a. d. Amper wird an folgenden Terminen jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr Baum- und Strauchschnitt angenommen:

Sa. 05.10.2024

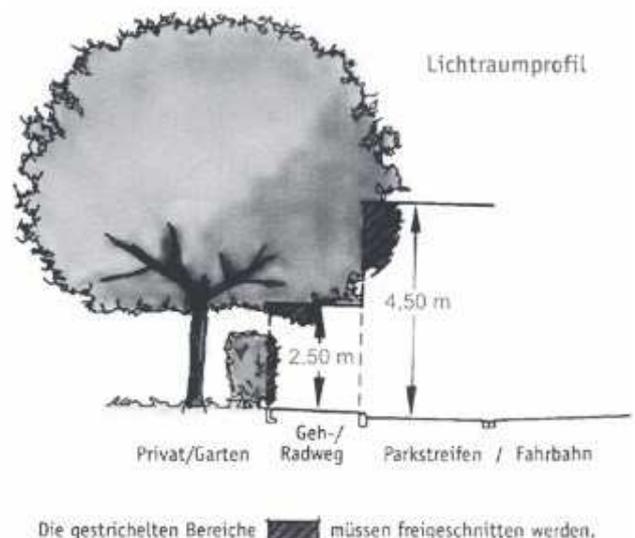
Sa. 12.10.2024

Sa. 19.10.2024

Sa. 26.10.2024

Sa. 02.11.2024

Sa. 09.11.2024



## Herzliche Einladung zum St. Martinsumzug

Im letzten Jahr übernahm ein Arbeitskreis die Organisation des Martinsumzugs. Damit diese feste Tradition weiterbesteht, sucht die Gruppe neue Personen zur Mitarbeit.

Wer sich angesprochen fühlt und in irgendeiner Art unterstützen möchte, meldet sich entweder bei

Franziska Daumoser unter 0160/ 5244065

oder bei

Veronika Kroboth unter 0171/ 6764840

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!



Wir treffen uns am Montag, den 11.11.2024, um 17:00 Uhr am Dorfplatz. Von dort werden wir nach einem Segen und dem Martinsspiel unseren Umzug über die Pfarrer-Weingand-Straße zum Bauhof beginnen. Vor Ort werden wir das Fest am Feuer bei Kinderpunsch, Glühwein, Würstlsemeln und natürlich Martinsgänsen ausklingen lassen. Denken Sie bitte daran, hierfür eigene Tassen und etwas Kleingeld mitzubringen. Der Erlös soll unseren Kindern im Kinderhaus und in der Grundschule zugutekommen.

Wir freuen uns also auf ein gelungenes Fest im Schein hoffentlich vieler Laternen und bedanken uns jetzt schon an dieser Stelle ganz herzlich bei allen helfenden Händen.

*Ihr Arbeitskreis Sankt-Martinsumzug*

Die Aufsichtspflicht liegt während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern.

## Terminvorschau der Seniorenteam:

Montag,	21.10.2024	Gemeindeausflug der Senioren, Kirchweihmontagsausflug
Mittwoch,	06.11.2024	Vortrag „Hospiz“ 14:30 Uhr im Haager Sportheim
Sonntag,	01.12.2024	Adventfeier 14:00 Uhr in der Aula der Grundschule

## Kirchweihmontagsausflug

Die Gemeinde lädt wieder herzlich zu ihrem Überraschungsausflug am Montag, den 21.10.2024, ein. Die Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Anmeldungen nehmen Frau Christine Geier (08167/95580) und Frau Dagmar Maier im Rathaus (08167/950245) entgegen.



## Fluthilfeempfang im Schloss Schleißheim

Für die Gemeinde Haag waren eine kleine Abordnung der vom Hochwasser betroffenen Orte Haag und Inkofen, vertreten jeweils durch die ersten Kommandanten, sowie zwei Mitarbeiter unseres Bauhofs beim Fluthilfeempfang des bayerischen Landtags im Schloss Schleißheim.

## Naturgarten beliefert 400 Haushalte im Landkreis mit Öko-Lebensmitteln

**Meilendorf (Landkreis Freising), 23. Juli 2024** –

Eine beeindruckende Symbiose aus nachhaltiger Landwirtschaft und sozialem Engagement erlebten Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden des Ampertals bei der bereits seit Monaten geplanten Bio-Betriebsführung der Öko-Modellregion Kulturraum Ampertal zum Naturgarten Schönegge in Meilendorf bei Nandlstadt. Seit über 40 Jahren betreibt der Bio-Pionierbetrieb ökologischen Gemüseanbau und beliefert nicht nur rund 400 Haushalte im Landkreis Freising mit Bio-Lebensmittel, sondern zeigt hohes soziales Engagement.

### Mit Herz und Sachverstand zum Erfolg

Betriebsgründer Erhard Schönegge erzählt beim Hofrundgang, wie er und sein Bruder Horst mit viel Liebe, Sachverstand und Engagement aus einem kleinen Stück Acker einen Ort voller Leben geschaffen haben: *„Wir wirtschaften im Einklang mit der Natur. Je lebendiger unser Boden ist und der Lebensraum um uns herum, desto besser funktioniert das Konzept des ökologischen Anbaus“*, sagt Erhard Schönegge. Spannende Einblicke erhielten die Vertreter und Vertreterinnen zudem in ein zentrales Element des Naturgarten Schönegge, die Direktvermarktung. Auch hier entschied sich Erhard Schönegge bewusst für regionale Lieferbeziehungen und eine höhere Vielfalt der angebauten Kulturen. Mithilfe eines eigens entwickelten Warenwirtschaftssystems vertreibt Schönegge sein Gemüse über den eigenen Hofladen und die Ökokisten an 400 belieferte Haushalte.

### Sozialer Bereich als wichtige Säule

Neben dem Gemüsebau entwickelte Naturgarten Schönegge im Laufe der Zeit vielfältige soziale Aktivitäten. Bei der Betriebsbesichtigung überzeugte sich die Gruppe von den pädagogischen Angeboten der tiergestützten Pädagogik, dem Naturkindergarten mit 54 Kindern aus 14 umliegenden Gemeinden und dem Kooperationsprojekt der Schönegges mit der Lebenshilfe Freising. *„Mithilfe der pädagogischen Angebote können wir die Kompetenzen von Kindern stärken und fördern. Auch die Lebenshilfe schaut auf eine lange Zusammenarbeit zurück. Wir versuchen hier Inklusion zu leben“*, sagte Lilian Schwaiger, eine der Töchter des Betriebsinhabers. Eben diese gelebte Inklusion zeigte sich für die Vertreter und Vertreterinnen bei der Besichtigung. Beispielsweise bereitet die



Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden des Ampertals entdecken nachhaltige Techniken zur Gemüseproduktion.

betriebseigene Küche jeden Tag für den Naturkindergarten, die Jugendlichen der Lebenshilfe Freising am Hof und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter circa 30 Bio-Essen zu.

### Öko-Modellregion Ampertal

Die Öko-Modellregion Kulturraum Ampertal ist eine von 35 Öko-Modellregionen in Bayern und Teil des Landesprogramms BioRegio Bayern 2020 und des Nachfolgeprogramms BioRegio 2030. Ziel ist es, den ökologischen Landbau entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu fördern und das ökologische Bewusstsein zu stärken.

### ILE Kulturraum Ampertal

Die ILE Kulturraum Ampertal ist ein Kommunalverbund von 12 Kommunen zum Erhalt der Lebensqualität und Stärkung des Standortes Ampertal.

Text: Nina Huber

Foto Jan Linck



## Streuobst- und Heckenanlage in Freising

Der Landschaftspflegeverband erstellt als anerkannter Maßnahmenträger im Rahmen der Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinien (LNPR) Konzepte zur Anlage und Pflege von Streuobstwiesen und Hecken. Dies ermöglicht es, Fördermittel bis zu 100 % für Grundstücksbesitzer zu beantragen. Mit der Anlage neuer Streuobstwiesen und Hecken werden unter anderem im Rahmen des Streuobstpaktes wertvolle Biotope und Elemente der Kulturlandschaft geschaffen. Für bestehende, brachgefallene Streuobstwiesen und Hecken können ebenfalls Pflegekonzepte erstellt und Fördermittel beantragt werden.

Streuobstwiesen sind wertvolle Bestandteile unserer Kulturlandschaft und erfüllen eine Vielzahl an essentiellen Funktionen für die geschützten Tiere und Pflanzen. Da sie durch die Intensivierung der Landnutzung zurückgedrängt wurden, gilt es heute mit den verbliebenen Streuobstwiesen besonders schonend und fürsorglich umzugehen sowie neue Streuobstwiesen anzulegen.

In Hinblick auf die Umsetzung des Volksbegehrens „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern“ wurden Streuobstmaßnahmen in den LNPR verankert und es wird die Gewährung eines Fördersatzes von bis zu 90 % ermöglicht. Die Förderung von Streuobstbeständen dient insbesondere auch der Umsetzung des Streuobstpaktes, den die Staatsregierung mit wichtigen gesellschaftlichen Organisationen zum Erhalt und zur Ausweitung des Streuobstbestandes in Bayern geschlossen hat. Der Landschaftspflegeverband Freising e.V. plant für Sie Konzepte in Abstimmung



*Beweidung einer ehemals brachgefallenen Streuobstwiese am Schafhofberg.*



Neu angepflanzte Obstbäume mit einer Untersaat als artenreiche Salbeiglatthaferwiese.

mit der Unteren Naturschutzbehörde, erstellt Anträge für den Erhalt von Fördergeldern und kümmert sich um die Umsetzung. Der Landschaftspflegeverband bezuschusst als Maßnahmenträger weitere 10 % aus seinen Mitgliedsbeiträgen der Gemeinde, in der die Streuobstwiese liegt. So ist eine volle Förderung möglich. Auf Wunsch kann der LPV auch Streuobstwiesen pachten und in Kooperation mit den Eigentümern beernten.

Grundstücksbesitzer mit geeigneten Freiflächen wie z.B. Landwirte können den LPV mit der Durchführung beauftragen. Aber auch Gemeinden und Privatpersonen sind förderberechtigt. Der LPV Freising hat bereits in der Vergangenheit etliche Streuobstwiesen und Hecken im Landkreis angelegt und freut sich, wenn weitere Gemeinden und Grundstücksbesitzer in den nächsten Jahren folgen. Wer Interesse hat, eine Streuobstwiese oder Hecke mit Fördergeldern anzulegen oder zu pflegen, der darf sich unter 08161-600439 bzw. unter 08161-600429 beim Landschaftspflegeverband Freising e.V. melden. Auch Wildblumenwiesen, Kleinstgewässer oder sonstige Naturschutzmaßnahmen werden gefördert. So können Eigentümer einen besonderen Beitrag für die regionale Kulturlandschaft sowie für den Natur- und Umweltschutz leisten.

*David Eschler*

## Wir sind so bunt wie ein Regenbogen



Nach sonnigen Augenblicken und erholsamen Ferien starteten am Mittwoch, den 04.09.2024, die Kinderkrippe und der Kindergarten. Für die diesjährige Eingewöhnung haben wir uns ein neues Konzept überlegt. Alle Kinder, die die Einrichtung bereits kennen, durften an diesem Mittwoch kommen, um ihnen ein besseres Ankommen nach den Ferien zu ermöglichen. Am Donnerstag, den 05.09.2024, begannen dann die neuen Kinder mit ihrer Eingewöhnung. Bereits wie in den zurückliegenden Jahren ist das komplette Kinderhaus voll ausgelastet. Aktuell betreut das Gesamthaus 107 Kinder im Alter von 1-7 Jahre. Zum Ende des Kinderhausjahres liegt die Zahl bei 120 Kindern.

Die personelle Lage hat sich dank unserer Ausbildungsoffensive etwas entspannt. Über diese Situation bin ich sehr froh und erleichtert. Unser Team ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen und setzt sich wie folgt zusammen: 13 Erzieherinnen, 7 Kinderpflegerinnen, 4 Sozialpädagoginnen, 6 Auszubildende, 4 Reinigungskräfte, 1 Bürokräft. Zusätzlich werden wir von Praktikanten und Praktikantinnen der Fachoberschule unterstützt. Einzig die Stellen für den Bundesfreiwilligendienst sind noch offen. Gerne dürfen Sie hierfür werben.

In meiner Leitungsarbeit werde ich von meinen stell-

vertretenden Leitungen Frau Bianca Köhler im Kindergarten und Frau Patricia Herrmann in der Kinderkrippe unterstützt.

Nach zwei Jahren mit dem gleichen Thema hat das Kinderhausteam ein neues Jahresthema gewählt:

**„Wir sind so bunt wie ein Regenbogen!“**

Gemeinsam möchten wir mit den Kindern dieses spannende Thema unter die Lupe nehmen und zum einen auf die Vielseitigkeit des Lebens eingehen und zum anderen die Farben in den Mittelpunkt stellen.

Bedanken möchte ich mich noch bei unseren Reinigungskräften, dem Hausmeisterteam sowie dem Bauhofteam. Alle miteinander haben während der Ferienzeiten das Haus und den Garten für das neue Jahr vorbereitet. Vielen Dank!

Ebenso möchte ich mich bei Frau Nager, Rektorin der Marina-Thudichum-Grundschule, und ihrem Kollegium für die zurückliegende positive Zusammenarbeit bedanken. Wir freuen uns auf einen weiteren regen Austausch.

Sonnige Grüße aus dem Kinderhaus!

*Manuela Kuhlow*

## Kraftwerk Zolling spendet 5 Bobby Cars an die Haager Kinderkrippe

Das Onyx Power Kraftwerk Zolling spendet jeweils fünf Bobby Cars an den Kindergarten „Kleine Strolche“ in Zolling sowie an die Kinderkrippe im Kinderhaus Haag an der Amper.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten zur Geburt ihres Kindes ein Bobby Car als Geschenk“, erklärt Roman Ritter, Kraftwerksleiter des Onyx Kraftwerks Zolling. „Mit der Spende möchten wir auch den Kindern in unserer Nachbarschaft nicht nur eine Freude machen, sondern auch ihre Bewegung fördern und die Entwicklung motorischer Fähigkeiten unterstützen.“

Strahlende Kindergesichter gab es bei der Übergabe der kleinen Flitzer.

Kraftwerksleiter Roman Ritter überreichte die Bobby Cars an die stellvertretende Leitung des Kindergartens „Kleine Strolche“ Manuela Stöcklein und Zollinger Bürgermeister Helmut Priller sowie an die Leitung des Kinderhauses Haag Manuela Kuhlow und den Haager Bürgermeister Anton Geier.



V. l.: Bürgermeister Anton Geier, Leitung Manuela Kuhlow und Kraftwerksleiter Roman Ritter mit Kindern des Kinderhauses.

*Sunita Kaczorek (Kraftwerk Zolling)*

## Herbstfest im Kinderhaus am Weltkindertag



„Mit Kinderrechten in die Zukunft“ unter diesem Motto fand am Weltkindertag (20.09.2024) das Herbstfest im Kinderhaus statt. Nach einigen Regentagen traf sich die Kinderhausfamilie bei schönstem Sonnenschein am Nachmittag im Kindergarten. Zur Begrüßung wurden gemeinsam zwei Herbstlieder gesungen. Im Anschluss fanden viele nette Gespräche unter den Gästen statt. Die Kinder erkundeten den Garten und hatten sichtlich Spaß mit den Strohballen. Danke an Familie Stiel für das Stroh.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches und fröhliches Kinderhausjahr!

*Manuela Kuhlow*

## Spendenübergabe an den VfR Haag

### Was lange währt, wird endlich wahr...

Mitte September fand endlich die Checkübergabe für den VfR statt. Das Kinderhaus Haag (Manuela Kuhlow) übergab einen Scheck in Höhe von 840 € an Christian Drausnick. Die Zuwendung wurde beim diesjährigen Sommerfest im Juni eingenommen und kommt dem Sportverein für die Schäden des Hochwassers zugute.

*Manuela Kuhlow*



## Ein neues Schuljahr beginnt



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

der schöne Sommer ist vorüber und das Schuljahr beginnt mit kühlem Herbstwetter, welches unsere frohe Stimmung aber nicht trüben kann. Mit 30 Schulkindern, verteilt auf zwei Klassen, starten wir in ein sicherlich wieder ereignisreiches, neues Schuljahr.

Folgende Lehrkräfte bilden das diesjährige Kollegium:

1a Frau Ilka Jonkov, 1b Frau Milena Trost, 2a Frau Stephanie Frank, 2b Frau Martina Tanzhaus, 3a Herr Dennis Kastl, 4a Frau Susanne Schmidt und 4b Frau Mareike Beck. Frau Anke Schulz-Saake und ich sind als zusätzliche Lehrkräfte eingesetzt. Fachlehrerin für WG ist wieder Frau Hoffmann. Frau Brigit-

te Empl (Katholische Religion/RUmeK) steht uns als kirchliche Lehrkraft zur Verfügung. Religion wird zudem auch von Frau Tanzhaus und Herrn Kastl in diesem Schuljahr erstmalig gemischtkonfessionell unterrichtet. Den Ethikunterricht übernehmen Frau Frost und Frau Beck.

Ich freue mich natürlich sehr, wieder mit einem sehr engagierten Kollegium arbeiten zu dürfen, welches auch in diesem Jahr durch unsere jungen Lehrkräfte und Neuzugänge prima ergänzt wird. Unsere neuen Lehrkräfte möchte ich auf diesem Wege nochmal herzlich in unserem Kollegium willkommen heißen!

Besonders erfreulich ist, dass alle Klassen durch Klassenleitungen besetzt werden konnten und der Kernunterricht abgedeckt ist. Sogar ein kleines Angebot an AG-Stunden hat sich ergeben. Das ist bei dem noch immer eklatanten Lehrermangel keine Selbstverständlichkeit.

Erwähnen möchte ich, dass die in den letzten Jahren durch den Träger bereitgestellte und den Digitalpakt Schule finanzierte Mediene Ausstattung rege und häufig genutzt wird. Dennoch hoffen wir sehr, in absehbarer Zeit noch zusätzliche Tablets zu bekommen, da die vorhandenen Geräte (30 Stück) für unsere 109 Schülerinnen und Schüler einfach nicht ausreichend sind, um den erforderlichen Einsatz im Unterricht abzudecken.

Auch der Austausch der Tafeln, die schon sehr in die Jahre gekommen ist und deren Lineatur bei Klassenwechsel nicht untereinander austauschbar ist, steht schon seit einigen Jahren auf unserer Wunschliste. Hier bedarf es sicherlich zeitnah Gespräche mit dem Träger, um die Schule diesbezüglich zukunftsorientiert, aber auch zweckmäßig und nicht überdimensioniert auszustatten, denn natürlich sind zeitgemäße Hybridmodelle mit Kreideflügeln und digitalem Mittelteil eine gewisse Investition, die aber früher oder später sicher unumgänglich sein wird.

Ich darf Sie darüber informieren, dass wir uns in diesem Schuljahr einer externen Evaluation unterziehen dürfen und wir freuen uns schon sehr auf neue Anregungen „von außen“, die für die Weiterentwicklung unserer Schule sicherlich gewinnbringend genutzt werden können.

Es ist die dritte Evaluation, an der die Schule teilnimmt. Die ganze Schulfamilie wird an diesem Prozess beteiligt sein, Informationen an Eltern und Träger folgen zu gegebener Zeit. Danken möchte ich an dieser Stelle wie in jedem Jahr dem Bauhofteam, Sigi Voithenleitner, Erich Floßmann und dem Reinigungspersonal Frau Fisher, Frau Aslan und Frau Schmidt, die wieder alles so schön für das neue Schuljahr vorbereitet haben. Dank auch an das Team der Mittagsbetreuung für ihre immer hervorragende Arbeit! Die Schulfamilie freut sich natürlich auch in diesem Jahr auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und dem Team rund um Frau Kuhlow.

Das gesamte Kollegium der Marina–Thudichum-Grundschule wünscht Ihnen einen wunderschönen Herbst und ein erfolgreiches Schuljahr 2024/25.

*Ihre Daniela Nager (Rektorin)*

## Vereine und Organisationen

### Einladung zu den Mini-Meisterschaften im Tischtennis

Am **Freitag, 22. November**, führen wir dieses Beginner- und Neueinsteiger-Turnier für alle Mädchen und Jungen durch, die 12 Jahre oder jünger sind. Einzige Teilnahmebedingung: Sie oder er hat noch keine Spielberechtigung bei einem Tischtennis-Verein.

Die Wertung findet in folgenden Altersgruppen und jeweils für Mädels und Jungs statt:

Jahrgänge 2012/2013

Jahrgänge 2014/2015

Jahrgänge 2016 und jünger

Die ersten vier in jeder Wertungsgruppe qualifizieren sich bei unserem „Ortsentscheid“ für die nächsthöhere Ebene, d.h. sie können bis zum Kreis-, Bezirks- und sogar Bundesentscheid weiterkommen.



**Wichtiger noch als die Wertung ist der Spaß beim Spielen – unabhängig von der Wertung teilen wir die Spiele so ein, dass die Kinder möglichst viel erleben können.**

**Voranmeldung** ist nötig bis:

Donnerstag, 21.11.2024, – 18:00 Uhr

Anmeldung bei Achim Lüdecke: [archimus@web.de](mailto:archimus@web.de) - 0162-9759520

Wer vorher noch ein bisschen trainieren möchte, gerne auch nur zum „Schnuppern“ – unser Jugendtraining findet montags (18-20 Uhr) und freitags (17-19 Uhr) statt.

Mehr Infos zu den Minimeisterschaften?

à [www.tischtennis.de/minis.html](http://www.tischtennis.de/minis.html)

**Ort:** Mehrzweckhalle Haag an der Amper (Dorfplatz)

**Uhrzeit:** Um 16:00 Uhr bitte da sein, um 16:30 Spielbeginn.

Achim Lüdecke

## Neues vom Jugendtreff

### Nach der laaaangen Sommerpause...

freuen wir uns, dass es im Jugendtreff wieder los geht!

Bei uns könnt ihr euch ganz ungezwungen mit Freunden treffen, Musik hören, tanzen und an verschiedenen Aktionen teilnehmen.

Für den Herbst und Winter haben wir uns auch schon einiges einfallen lassen, wobei wir für Wünsche und Ideen von euch immer offen sind. Wann es welche Aktionen gibt, wird in unserem Schaukasten vor dem Kindergarten ausgehängt und in unser WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben.

Der Schwerpunkt von unserem Jugendtreff liegt in der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Das bedeutet, dass die Jugendlichen während der Öffnungszeiten kommen und gehen können, wie sie wollen. Bei uns ist weder eine Anmeldung noch eine Mitgliedschaft notwendig.

In unserem Jugendtreff ist jeder von der 4. Klasse bis 18 Jahre zu den entsprechenden Öffnungszeiten herzlich willkommen!

Während der Öffnungszeiten werden die Räume des Jugendtreffs von jeweils ein bis zwei Betreuern beaufsichtigt. **Die Aufsichtspflicht umfasst allerdings nicht das umliegende Gelände wie die Straße, den Spielplatz oder den Dorfplatz.**

Also schaut einfach bei uns im Jugendtreff vorbei!

Das Betreuerteam freut sich auf euch!!!

Marianne Karl

**JUGENDTREFF**  
Haag a. d. Amper

**jeden Freitag**  
16:00 - 18:00 Uhr  
von 10 bis 12 Jahren  
während der Schulzeit

18:00 - 21:00 Uhr  
von 12 bis 18 Jahren

BILLIARD - KICKER - DART -  
BRETTSPIELE - WII - XBOX

MUSIK - TANZFLÄCHE -  
GETRÄNKE - LEUTE TREFFEN

kreative und leckere Aktionen

Inkofener Str. 4 im Keller des  
Kindergartens

# FERIENSPIELE 2024



## Rückblick auf ein gelungenes Sommerferien-Programm 2024

Zum Glück können wir auch dieses Jahr wieder auf ein sehr gelungenes und unfallfreies Ferienprogramm zurückblicken. Durch das Engagement vieler Vereine, Organisationen, Firmen und Privatpersonen konnten 39 verschiedene Programmpunkte angeboten werden. 161 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 15 Jahren beteiligten sich mit insgesamt 500 Anmeldungen.

Die strahlenden Gesichter auf den Fotos zeugen vom Spaß bei den einzelnen Veranstaltungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen der diesjährigen Ferienspiele beigetragen haben, sei es als Veranstalter, als Fahrer, Betreuer oder als Teilnehmer.

**VIELEN DANK!**

Das Organisationsteam

Elisabeth Maier, Heike McNeilly, Helen McNeilly,

Heike Huber, Nadine Lantsch-Biersack und Melanie Wimmer

## Einblick in die Kunst des Schmiedens

Am 8.8.24 durften wir Kinder vom Ferienprogramm „Schmieden“ in die Handwerkskunst von Herrn Reif in Moosburg schnuppern. Als wir ankamen, wurden wir erst einmal sehr herzlich begrüßt. Anschließend wurde natürlich auch für unsere Sicherheit mit Leder-schürzen, Handschuhen und Schutzbrillen gesorgt. Als nächstes zeigten uns Herr Reif und sein ehemaliger Lehrling, der extra für uns gekommen ist, den abwechselnden Schlag auf das Eisen. Nachdem sie uns das gezeigt hatten, durften wir selbst ans heiße Eisen und Schlüssel- und Kettenanhänger gestalten. Zur Mittagspause gingen wir zu einem Spielplatz und machten dort Brotzeit. Nach der kleinen Pause ging es wieder an die Arbeit. Zum Schluss zeigten sie uns, wie früher die Nägel gemacht wurden. Das ist vielleicht anstrengend, so etwas herzustellen. Wir möchten uns sehr herzlich bei Herrn Reif und seinem ehemaligen Lehrling bedanken. Wir hatten einen sehr schönen, lehrreichen Tag in der Schmiede. Und jetzt ist Feierabend!



*Geschrieben von  
Senta Wimmer und Larina Thole (Foto rechts)*

## Einblicke in die Arbeit der Deutschen Bahn



Im Rahmen der Sommerferienspiele hatten die Kinder Gelegenheit mit der Freiwilligen Feuerwehr Plönbach die DB Regio Bayern zu besuchen. Zum Zug brachte Feuerwehrkommandant Klaus Huber die Kids mit dem Feuerwehrmannschaftstransporter und dann ging es natürlich mit der S-Bahn weiter zum Standort München-Pasing. Nach einer kleinen Informationsrunde stand eine Werkstattführung auf dem Programm. Eine Besichtigung und viel Interessantes gab es dann auch zum Steuerwagen. Von den Bremsen bis zum Führerstand konnte alles inspiziert werden. Sicher steht nun der Berufswunsch einmal bei der Bahn beschäftigt zu sein bei so manchem jungen Teilnehmer ganz oben. Mit vielen neuen Eindrücken ging es nach einer Brotzeitpause mit Zug und Feuerwehrfahrzeug wieder Richtung Heimat

Bilder und Text: Katharina Baumeister



## Besuch auf dem Bauernhof

„Eine Kuh macht Muh“, lautete das Motto des Haager Ferienprogramms, bei dem 15 Kinder einen Besuch auf dem Bauernhof der Familie Murr in Plörsnbach machten. Die Mädchen und Buben erkundeten den Kälberstall, schauten bei den Kühen auf der Weide vorbei, besuchten die Hühner mit dem Gockel, der gleich Herbert getauft wurde, und probierten natürlich auch die frische Milch. Kräftig mussten sie schütteln, damit aus der Sahne auch Butter wurde, danach schmeckte das Butterbrot gleich noch besser. In der Hofkapelle durften sie die Glocke läuten. Ein Highlight des Ferientages war dann natürlich das Bauen einer Burg aus lauter Strohbüschel. Immer mit dabei war auch Hofhund Emma - sie bekam an diesem Tag natürlich reichlich Streicheleinheiten. Ein lustiger Tag für alle, einfach Ferien dahoam.



*Text und Bilder: Kathi Baumeister*





## Breznbäckerei

„Wir backen kleine Brezen“ hieß es kürzlich im Rahmen der Sommerferienspiele. In Toms Bäckerei durften die Kinder den Beruf des Bäckers kennenlernen und wurden dabei auch in das Geheimnis der Herstellung von Brezen eingeweiht. Selbst durften sie schließlich ihre eigenen Brezen und Laugenteile herstellen und den kompletten Prozess bis zur Fertigstellung verfolgen. Mit Genuss wurden nach dem Backen die ofenwarmen Brezen dann auch gleich probiert – aber auch gerne mit nach Hause genommen. Aufgrund der großen Nachfrage wurden gleich zwei Termine gemacht – und das, obwohl es sowohl draußen als auch in der Backstube sehr heiß war.

*Text und Bilder: Kathi Baumeister*



# Ferienprogramm





## Vereine und Organisationen

### Haager Reparatur-Treff—Wer macht mit?

#### **Reparieren statt wegwerfen - unser Motto!**

Angeregt durch verschiedene Repair-Cafés im Landkreis ergreifen wir in der Gemeinde die Initiative für die Gründung eines eigenen Reparatur-Treffs in Haag, bei dem Ehrenamtliche einmal im Monat ihr Können anbieten, um defekte Geräte, Uhren, PCs, Handys, Fahrräder, Kleidung oder vielleicht einen Holzstuhl zu reparieren.

Wer gerne Dinge repariert, Geschick und vielleicht den entsprechenden beruflichen Hintergrund mitbringt, der ist herzlich willkommen. Vielleicht bist du ein "Bastel-Wastel", der gerne auf Menschen zugeht und mit ihnen ins Gespräch kommt. Dann freuen wir uns über DEINE Mithilfe, damit wir auch in Haag so etwas Sinnvolles wie ein Repair-Café aus der Taufe heben können.

Es gibt bestimmt viele unter uns, die auch in ihrer Freizeit gerne eine wertvolle Tätigkeit übernehmen wollen: Dinge zu reparieren, statt sie wegzuworfen ist extrem wichtig und nachhaltig!

Nach dem ersten Artikel im HaagERleben haben sich weitere sechs Personen gemeldet, die mitmachen und ihre Begabungen als Elektriker, Elektroniker, Tüftler bei Geräte- und Radreparaturen, beim Nähen oder ihr Organisationstalent einbringen wollen. Weitere talentierte Menschen würden wir sehr begrüßen, da die Vielfalt an Begabungen ggf. auch Reparaturen

### Kriegsgräbersammlung

Der Krieger- und Soldatenverein Haag-Inkofen-Plörnbach übernimmt auch heuer wieder die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Es ist uns ein großes Anliegen, den Bau, die Erhaltung und die Pflege der Soldatenfriedhöfe und Gedenkstätten des ersten und zweiten Weltkrieges weiterzuführen.



## Haager Reparatur-Treff

an PCs, Handys und weiteren Geräten ermöglicht. Die Gemeinde stellt uns einen eigenen Raum zur Verfügung, um uns regelmäßig zu treffen. Die Räumlichkeiten bei der Bäckerei müssen aber vorher noch hergerichtet werden, damit diese genutzt werden können. Hierfür brauchen wir tatkräftige Helfer, die sich mit ihren Erfahrungen einbringen. Die Gemeinde wird uns finanziell unterstützen.

Eine erste **Informationsveranstaltung** für Interessierte, die ihre Dienste ehrenamtlich anbieten wollen, gibt es am

**Mittwoch den 23.10.2024 um 19:00 Uhr in der Schulaula**

Wer Interesse hat und mithelfen möchte kann sich gerne bei Klaus Stiel, E-Mail: [klaus.stiel@web.de](mailto:klaus.stiel@web.de) melden.

Klaus Stiel

## Pfarrei Inkofen ist dem heiligen Korbinian auf der Spur



*Gebannt lauschen die Gäste dem Bimmeln einer 1400 Jahre alten Schelle, die einst von irischen Wandermönchen benutzt wurde.*

Die Landesausstellung in Freising „Tassilo, Korbinian und der Bär - Bayern und Freising um 724“ ist in diesem Jahr in aller Munde. Anlässlich des 1300-jährigen Bistumsjubiläums präsentiert das Diözesanmuseum in Kooperation mit dem Haus der Bayerischen Geschichte eine große Ausstellung über die Zeit des frühen Mittelalters, den Bistumsgründer Korbinian, die Anfangszeit der Kirche in Bayern und schließlich über die Agilolfinger-Herzöge, die nach einem unabhängigen bayerischen Königreich griffen. Dass Dominik Berger als eingetragener Führer für die Landesausstellung tätig ist, nutzte eine etwa 20-köpfige Gruppe aus Inkofen, Untermarchenbach und Seeberg, um eine zweistündige Sonderführung von

ihm zu bekommen. Trotz sehr vieler historischer Daten und Fakten war der Nachmittag sehr kurzweilig und interessant. Herr Berger stellte sein umfangreiches Wissen in seinem Fach unter Beweis. Man muss schon ein Geschichtsfachmann sein, um sich das alles merken zu können. Den allermeisten wird auf jeden Fall im Gedächtnis geblieben sein, dass das bairische Wort „Gloiffe“ vielleicht sogar von den besagten Agilolfingern abstammt. Den Nachmittag beschlossen wir in Kleingruppen in verschiedenen Freisinger Lokalen.

Wer sich für die Ausstellung interessiert: Sie dauert noch bis zu 03. November 2024.

*Elisabeth Maier*

## Haager Bürgerfest am Dorfplatz

Die Wetterprognose war nicht die beste, aber die Graf-Lodron-Schützen ließen sich beirren und richteten wiederum am Haager Dorfplatz alles fürs Bürgerfest her. Anfang Juli feierten Groß und Klein, Jung und Alt zusammen, ließen sich Rollbraten, Steckerlfisch, Kaffee, Kuchen und Co. schmecken. Die Kinder hatten Freude an der Hüpfburg, beim Kinderschminken und konnten das Schießen mit dem Lasergewehr testen. Wie jedes Jahr ist es viel Arbeit - vor dem Fest, am Fest und danach! Danke an alle fleißigen Helfer!

*Sabine Schwarz*



## Trainerin im Portrait

Gymnastikabteilung

# Petra Silberbauer

Meine Stunden beim VFR Haag:

Fit und Fun für jedermann: Dienstag 18.30Uhr – 20.00Uhr  
Rückenfit für Männer am Dienstag 20.00 Uhr – 21.00 Uhr

„Mögen alle Lebewesen Glück  
und Harmonie erfahren.“



Aus dem Sanskrit - Velden /Rigveda.

### Fit und fun am Abend für Jedermann:

Wir starten mit einem Herz-Kreislauf-Training auf dem Step. Einfache Choreografien laden zur Bewegung mit Musik ein. Anschließend kräftigen wir unsere Muskulatur und beenden die Stunde mit Yin Yoga und einer Entspannung.

### Wirbelsäulengymnastik nur für Männer

Kräftigung der zur Abschwächung neigenden Muskulatur und Dehnung der zur Verkürzung neigenden Muskulatur. Mobilisation und Entspannung ist auch mit dabei.

## Fitnessausbildung



Trainer C Breitensport Fitness und Aerobic (BTV)  
B-Lizenz Aerobic (ct-Creativ Training)  
Step Instruktor (BTV)  
Rücken Instruktor (BTV)  
Yoga-Instruktor (BTV)  
Zusatzausbildung Prävention (BTV)  
Trainerin für Sportrehabilitation (BSA)  
Kursleiterin Beckenboden (BTV)  
Kursleiterin Pilates (BTV)  
Pilates Workout Instruktor  
med. Fitness Training A-Lizenz (IST)  
Kursleiter Senioren  
Entspannungstrainer  
Rehasport Orthopädie (BVS)  
Yin Yoga Instruktor

## Beruf



Bankkauffrau,  
Trainerin, Ausbilderin,  
Referentin und Autorin  
für  
Entspannungsbücher

Das ist mir  
wichtig



Meine Familie und  
Freizeit-  
gestaltungen

## Trainerin im Portrait

Gymnastikabteilung

# Monika Prote

Meine Stunden beim VFR Haag:

Fit und fun für Jedermann am Vormittag,  
Dienstag 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr  
WS Yoga, Mittwoch 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr

„Ich bin wie ich bin und das ist  
gut so wie ich bin.“



### Fit und fun für Jedermann am Vormittag

Wir starten mit einem Herz-Kreislauf-Training auf dem Step. Einfache Choreografien laden zur Bewegung mit Musik ein. Anschließend kräftigen wir unsere Muskulatur und beenden die Stunde mit Yogaübungen zum Dehnen.

### WS Yoga

Wir starten mit einer kurzen Entspannung. Anschließend kräftigen und dehnen wir uns mit Asanas aus dem Hatha, Vinyasa und Yin Yoga und üben uns in Pranayamas. Wir beenden die Stunde mit einer Entspannung.

## Fitnessausbildung



B-Lizenz Step Aerobic  
(Inline Akademie)  
Rücken Instruktor (Inline  
Akademie)  
Yoga-Instruktor (BTV)  
Yin Yoga Instruktor

## Beruf



Hotelfachfrau,  
Trainerin

Das ist mir  
wichtig



Sport, Reisen und  
gutes Essen



## Feierliche Turmkreuzweihe auf der Pfarrkirche St.Laurentius, Haag a. d. Amper

Im Rahmen der denkmalgerechten Dachstuhl- und Außensanierung an der Katholischen Pfarrkirche St. Laurentius in Haag a. d. Amper wurde am 07. August 2024 das neu vergoldete, kunstgeschmiedete Turmkreuz mit der darunterliegenden Kreuzkugel, auch Zeitkapsel genannt, an die Kirchturmsspitze aufgesetzt. An dem darunter liegenden, ebenfalls erneuerten Kaiserstiel aus Holz und geschmiedetem Metall, wurde das Kreuz und Kreuzkugel fest und sicher verankert.

Die würdevolle Weihezeremonie, begleitet mit Weihrauch und Weihwasser, vollzog am Mittag der Pfarradministrator des Pfarrverbandes Pater Ignatius Kullu OPraem in luftiger Höhe von ca. 33 Metern, an der natürlich auch die offiziellen Vertreter der Pfarrge-



meinde mit dabei waren. Verwaltungsleiter Martin Bormann (oben), Kirchenpfleger Martin Senger (2.v.l.), Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christoph Kaulfuss (2.v.r.) sowie Bauleiter Christoph Ziegltrum (links) freuten sich mit Pater Ignatius (r.) an diesem bedeutsamen Tag der Kirchengeschichte von St. Laurentius.

In die Kugel unter dem Kreuz wurde eine aktuelle versiegelte Zeitkapsel vom Jahr 2024 eingebracht. Sie enthält die zeitgeschichtlichen Daten der ausführenden Firmen und Projektbeteiligten im Rahmen der Sanierung der Pfarrkirche, Schrift- und Fotodokumente der aktuellen priesterlichen Seelsorger, der verantwortlichen Gremien der Pfarrgemeinde, wie Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat und Pfarrsekretariat sowie Bild-Collagen von der laufenden Sanierung in einzelnen Bauphasen und weiterer Kirchenansichten. Mit der Nennung des amtierenden Bürgermeisters Anton Geier ist auch ein Satz der aktuellen Euro-Münzen in dieser Zeitkapsel von 2024.

Neben einer weiteren Zeitkapsel von der letzten Sanierung 1973, in der sich ein Schrifttext des damaligen Hauptlehrers Alois Huber mit zeitgeschichtlichen Daten befindet, ist auch noch die kupferversiegelte Zeitkapsel vom Jahre 1924 (wiederentdeckt 1973) in die Kreuzkugel mit eingebracht. In ihr wurden am 1. Juli 1924 zahlreiche Münzen und 24 Geldscheine „aus der Zeit unheimlicher Geldentwertung“ eingelegt und auch damalige Kostenbeispiele aufgezählt (1 Brot kostete 3 Milliarden Mark, 1 Pfund Fleisch 36 Milliarden Mark). Es wurde auch die Opferwilligkeit der hiesigen Pfarrgemeinde in dieser Zeit benannt – „Gott zur Ehre und den Nachkommen zum Vorbild“, die damals die Erbauung des Turmes finanzierte.



Zur Kreuzsanierung 2024 ist die Pfarrgemeinde Haag a. d. Amper folgenden Firmen in Dankbarkeit verbunden: Florian Böck GbR, Langenbach (Vergoldung); Zimmerei Andreas Maier, Inkofen; Kunstschmiede Reif, Moosburg (Montage); Bauer GmbH&Co.KG, Freising (Spenglerarbeiten).

Die Zeremonie, bei der sich einige Gläubige des Dorfes einfanden, wurde auch mit Lautsprecher vom Turm an die Pfarrgemeinde „nach unten“ übertragen.

Das neue Kreuz am Turm der Pfarrkirche St. Laurentius in Haag ist nun wieder als Symbol christlichen Glaubens strahlend und von Ferne gut sichtbar.

Fotos und  
Text:  
Christoph  
Kaufuss



In den Jahren 1923 u. 1924,  
einer Zeit des schrecklichsten nationalen u.  
wirtschaftlichen Tiefstandes des deutschen  
Reiches, einer Zeit unbarmherziger Geldentwertung  
(am 1. November 1923 kostete:  
1 Pfund Brot 3 Milliarden Mark,  
1 " Fleisch 36 " " "  
1 Glas Bier 4 " " "  
am 15. November 1923 kostete:  
1 Pfund Brot 80 Milliarden Mark,  
1 " Fleisch 900 " " "  
1 Glas Bier 52 " " "  
am 1. Dezember 1923 kostete:  
1 Pfund Brot 260 Milliarden Mark,  
1 " Fleisch 3200 " " "  
1 Goldmark war gleich 1 Billion  
Papiermark!)  
wurde durch die Opferwilligkeit der  
bisherigen Pfarrgemeinde dieser Turm  
erbaut, Gott zur Ehre, den Nachkommen

## Gratulation zum 40. Geburtstag von Pater Christopher

Ende Juli feierte Pater Christopher seinen 40. Geburtstag. Die ersten Gratulanten waren die Ministranten des Pfarrverbandes während ihrer gemeinsamen Wallfahrtsreise nach Rom. Im Rahmen eines darauffolgenden Abendgottesdienstes in unserer Pfarrkirche St. Laurentius feierten und gratulierten dankend Franziska Schreiner und Konrad Huber (r.) vom Kinder-Gottesdienst-Team mit einem Bild eines „gemeinsamen Abendmahles“, welches Thema ihrer Ansprache war. Eine Handpuppe im Ministrantengewand für unseren Kaplan Christopher ein weiteres Geschenk - als sein zukünftiger Begleiter. Dagmar Prohaska und Christoph Kaufuss (l.) vom Pfarrgemeinderat überreichten mit wertschätzenden Worten einen Korb mit indischen Gewürzen und einem Gutschein für sein Hobby des Fahrradfahrens mit einem Dank an Pater Christopher für seine Tätigkeiten als Seelsorger für unsere Pfarrei.

Text: Christoph Kaufuss  
Foto: Alfred Schindlbeck



## Skiclub Haag ist Startklar für die Wintersaison

### KONDITIONSTRAINING

AB DEM 14. OKTOBER,  
IMMER MONTAGS, 20.00 UHR



### SKIFLOHMARKT

NOV  
09.  
2024



#### Start der Herbst-/Winter-Aktivitäten beim Skiclub Haag/Amper e.V.

Mit dem Konditionstraining läutet der Skiclub Haag/Amper e.V. die kalte Jahreszeit ein. Ab dem 14. Oktober wird jeden Montagabend um 20:00 Uhr in der Turnhalle Haag das Training angeboten. Dieses Konditionstraining bietet eine ideale Mischung aus Kraft, Koordination und Ausdauer – perfekt sowohl zur Vorbereitung auf die Skipiste als auch zur allgemeinen Fitness. Durch gezielte Übungen wird der gesamte Körper trainiert und optimal auf die Wintersaison vorbereitet.

#### Skiflohmarkt am 09. November – Ein Muss für Wintersportfans

Am 09. November veranstaltet der Skiclub Haag/Amper e.V. den jährlichen Skiflohmarkt. In der Mehrzweckhalle Haag können von 14:00 bis 15:30 Uhr gebrauchte Ski- und Snowboardausrüstungen erworben oder eigene Wintersportartikel verkauft werden. Ob Skier, Snowboards oder Winterbekleidung – der Flohmarkt bietet eine ideale Gelegenheit, sich für die kommende Saison auszustatten.

Während des Flohmarkts besteht auch die Möglichkeit, sich oder die eigenen Kinder direkt für die Ski- und Snowboardkurse anzumelden. Erfahrene Ski- und Snowboardlehrer stehen vor Ort, um Fragen zu beantworten und Informationen zu den Kursen zu geben.

#### Ski- und Snowboardkurse 2025: Erste Termine stehen fest

Die beliebten Ski- und Snowboardkurse des Skiclubs beginnen in den Weihnachtsferien. Der erste Kurs findet vom 02.01.25 bis 04.01.25 in St. Johann statt. Der zweite Kurs ist für die Faschingsferien geplant, vom 05.03.25 bis 07.03.25, entweder wieder in St. Johann oder alternativ am Geißkopf.

Für alle Altersgruppen und Niveaus wird das passende Programm geboten – vom Einsteiger bis zum fortgeschrittenen Skifahrer und Snowboarder. Die sichere und freudige Vermittlung des Wintersports steht dabei stets im Mittelpunkt.

Eine ereignisreiche Wintersaison mit dem Skiclub Haag/Amper e.V. steht bevor. Alle Informationen zu den Veranstaltungen und Aktivitäten sind online unter [www.skiclub-haag.de](http://www.skiclub-haag.de) zu finden.

*Alex Völkl*

## Kabarett mit Sigi Zimmerschied verschoben auf 08. Februar 2025!

**Der Termin musste auf den 08. Februar verschoben werden. Bereits erworbene Karten behalten ihre Gültigkeit oder können zurückgegeben werden.**

Sigi Zimmerschied, bekannt als „Chef vom Eberhofer“, ist in Stadt und Landkreis Freising bisher noch nicht aufgetreten und wir freuen uns sehr auf seinen Auftritt mit seinem aktuellen Programm „Dopplerleben“ in der Mehrzweckhalle.

„Hans Doppler ist der vorläufig letzte Spross einer Fälscher Dynastie, deren Wurzeln bis ins achtzehnte Jahrhundert zurückreichen. Giovanni Doppio, ein venezianischer Barbier, fälschte 1733 mithilfe eines bei einem Rasierunfall zu Tode gekommenen Kunden, einem Leintuch und einem feuchten Keller das Leinentuch Christi, das als Turiner Grabtuch zur weltberühmten Reliquie wurde. Hans Doppler allerdings ist in einer Krise...“ Wie es mit dieser „Fälscherkrise“ weitergeht, erfahrt ihr live und in Farbe beim Auftritt...

Los geht es auch am 08. Oktober um 20 Uhr, der Einlass beginnt ab 19 Uhr. Der Vorverkauf hat bereits wieder begonnen und die Karten gibt es ausschließ-



lich bei [www.get-your-ticket.de](http://www.get-your-ticket.de) zum Preis von 25€ plus VVK-Gebühr oder an der Abendkasse für 28€. Freie Platzwahl!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

*Corinna Steinecke*

## Inkofen zu Besuch in der Fuggerstadt

Gleich in mehreren Facetten lernten der Stopfelclub und die Freiwillige Feuerwehr Inkofen die schwäbische Hauptstadt Augsburg kennen, die als Wasserstadt Unesco-Weltkulturerbe ist. Zunächst gab es ein selbst mitgebrachtes Weißwurstfrühstück am Kuhsee. Dort trainieren die Olympiakanuten. Auch an dem frischen Morgen wurde dort unter den Augen der Inkofener die neue Sportjugend ausgebildet. Als nächstes besichtigte man das Feuerwehrlernszentrum. In einer Führung wurde einem alles rund um die Feuerwehr und ihre Einsätze näher gebracht. Anschließend fuhr der Bus in die Innenstadt. An den kleinen Kanälen der unteren Altstadt stellte sich Augsburg als kleines Venedig vor, denn immerhin hat die Stadt über 500 Brücken, mehr also als die italienische Hafenstadt. Dank geht an Bettina Heydecke für die Organisation des gelungen Tagesausflugs!



## Neu: Tagesaktuell informiert mit der Haag App!



In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die App steht kostenlos zum Download zur Verfügung. Sind Sie schon dabei?

**Jederzeit zuverlässig informiert über:**

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m

**Jetzt Heimat-Info App kostenfrei herunterladen!**

Laden im **App Store** **JETZT MIT Google Play**

..oder stöbern auf [www.heimat-info.de](http://www.heimat-info.de)

**Scan mich**

zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/5889990, [support@heimat-info.de](mailto:support@heimat-info.de)) oder wenden Sie sich an unsere Verwaltung.

„Mit der Einführung der neuen Haag App „Heimat-Info“ bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße, schnelle Information für den Alltag. Alle Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie in der App. Durch das Aktivieren der Glocke für einzelne oder alle Kategorien bleiben Sie tagesaktuell über Neuigkeiten informiert. Auf diese Weise haben Sie aber auch die Möglichkeit, einzelne Vereine zu abonnieren. Auch unsere Vereine und Organisationen haben die Möglichkeit, auf der gleichen Plattform über Aktuelles zu berichten. Im Bürgerservice Menü haben unsere Bürger zudem einen digitalen Draht ins Rathaus und können Informationen rund um unsere Gemeinde abrufen oder digitale Behördengänge erledigen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer App!“



Ihr Bürgermeister Anton Geier

### Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger ganz einfach. In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf [www.heimat-info.de](http://www.heimat-info.de)

### Auf einen Blick

Heimat-Info: Die Gemeinde Haag als App  
Keine Registrierung für Endnutzer nötig  
Download über App Store (iPhones) und Play Store (Android-Phones) über den QR-Code.  
Weitere Infos unter [www.heimat-info.de](http://www.heimat-info.de)

## Vereine und Organisationen

### Jahresausflug des kath. Frauenbundes

Der Jahresausflug des Frauenbundes ging dieses Jahr nach Nürnberg, wo wir die beeindruckende Kaiserburg besichtigen konnten und auch eine Führung in der Burg bekamen.

Nach der sehr interessanten Führung ging es weiter zum Mittagessen ins Bratwurst Röslein. Anschließend hatten wir Zeit, um Nürnberg auf eigene Faust zu erkunden. Am Nachmittag machten wir dann mit der Bimmelbahn noch eine sehr schöne Stadtrundfahrt, auf der wir sehr viel Interessantes über Nürnberg erfuhren.

Um 18:00 Uhr ging es schließlich nach einem sehr schönen Tag mit dem Bus wieder nach Hause.



### 150 Kräuterbüschel gebunden

Viele Helferinnen des Kath. Frauenbundes haben heuer wieder 150 Kräuterbüschel gebunden. Aus mehr als 60 verschiedenen Kräutern und Blumen entstanden wieder wunderschöne leuchtende und duftende Kräuterbüschel, die nach dem Festgottesdienst am Vorabend zu Maria Himmelfahrt gesegnet und gegen eine Spende abgegeben wurden.

Die eingegangenen Spenden gingen an die Hochwasseropfer in Allershausen und Hohenkamern sowie an ein Kind mit Down-Syndrom zur Mitfinanzierung einer Reittherapie.

*Beide Texte Ingrid Schindlbeck*



### Übung der Gemeindefeuerwehren

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder die traditionelle Herbstübung aller drei Feuerwehren der Gemeinde Haag statt. Ausgerichtet wurde die Übung diesmal von der Feuerwehr Plörnbach. Gegen 18:30 Uhr ertönten die Sirenen und Handys der Feuerwehren Plörnbach, Haag und Inkofen mit dem Stichwort „Brand am Zeltplatz des Kreisjugendrings Freising in Mittermarchenbach, Personen in Gefahr“. Daraufhin machten sich die Löschfahrzeuge der Feuerwehren sowie zwei Rettungswagen der BRK-Bereitschaft Freising samt Einsatzleiter auf den Weg nach Mittermarchenbach.

Unter der Einsatzleitung von Christoph Silberbauer wurden die Aufgaben an die einzelnen Gruppenführer aller Fahrzeuge verteilt. Trupps unter Atemschutz machten sich sofort auf, die vermissten Kinder und Betreuer in der dortigen Hütte zu retten. Parallel bauten mehrere Kräfte eine Löschwasserversorgung vom dortigen Weiher auf, um ausreichend Wasser an der Einsatzstelle zur Verfügung zu haben. Durch die Explosion im Küchenbereich gab es auch sogenannte Flugfeuer auf dem weiteren Gelände, welche durch Einsatzkräfte abgelöscht werden mussten.

Nach Beendigung der Löscharbeiten sorgte ein Betreuer der Kinder nochmal für Aufregung. Bei Baumfällarbeiten an der Grundstücksgrenze wurde sein Kollege vom Baum getroffen und war eingeklemmt. Sofort machten sich Kräfte auf, um den Mann zu betreuen. Die Hebekissen der Feuerwehr Haag kamen zur Rettung der Person zum Einsatz, um den Baum rund 20 cm anzuheben.

Transportziel für die Schauspieler war heute nicht die Mehrzweckhalle, sondern das Feuerwehrhaus in Un-

termarchenbach, wo eine Brotzeit wartete. Auch für die Einsatzkräfte gab es nach den Aufräumarbeiten und einer Nachbesprechung Leberkäse und Kartoffelsalat.

Dieses Szenario zeigte wieder, wie wichtig die Zusammenarbeit im Ernstfall ist. Ein großer Dank geht an die Schauspieler der Jugendfeuerwehr, dem Organisationsteam, dem BRK Freising sowie allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Plörnbach, Haag und Inkofen.

*Text: Klaus Huber  
Foto: Feuerwehr + BRK*



### Vereinsausflug mit Turnier der Bogenschützen des VfR Haag

Der Krieger- und Soldatenverein Haag-Plörsnbach-Inkofen konnte beim diesjährigen Reservistenschießen in Gundrihausen eine beachtliche Leistung erzielen. In dem Turnier wurden acht Schuss Großkaliber Gewehr und acht Schuss Großkaliber Pistole ausgetragen. Unter den über 40 teilnehmenden Vereinen belegte das Team einen stolzen 10. Platz. Das Reservistenschießen, das alljährlich ausgetragen wird, ist ein bedeutender Termin im Kalender der Krieger- und Soldatenvereine.

Trotz fehlender Erfahrung in dieser Wettkampfdisziplin zeigte das Team aus Haag-Plörsnbach-Inkofen großen Ehrgeiz und überzeugte durch Teamgeist und Freude am Schießen. „Wir hatten nicht nur eine Menge Spaß, sondern sind auch stolz darauf, unter den Top ten gelandet zu sein“, berichtete Josef Lachner (zweiter Vorsitzender des Vereins). Für die Vereinsmitglieder war es ein unvergessliches Erlebnis, das nicht nur den kameradschaftlichen Austausch mit anderen Vereinen, sondern auch den sportlichen Wettkampf förderte.

Das Reservistenschießen ist seit Jahren ein fester Bestandteil des Vereins und zieht immer wieder zahlreiche Vereine aus dem ganzen Kreisverband an. Die



Teilnehmer (von links nach rechts: Stefan Hörwick, Josef Lachner, Joachim Sorg und Peter Amann) freuen sich bereits auf die nächste Austragung des Turniers im kommenden Jahr.

*Josef Lachner*

### Inkofener Kirchenchor macht Ausflug nach St. Ottilien

Der Chor von St. Michael in Inkofen wählte heuer die Abtei der Missionsbenediktiner in Ottilien am Ammersee zum Zielort des jährlichen Ausflugs. Zunächst steuerte die Reisegruppe aber den Gasthof Hartl in Türkenfeld an, in dem man sich bei einem gemeinsamen Mittagessen noch stärkte. Dann aber ging es weiter zur Erzabtei St. Ottilien, die so groß wie ein Dorf ist. Sogar einen eigenen Bahnhof hat das Gelände, denn irgendwie müssen die Schüler ja zum örtlichen Rhabanus-Maurus-Gymnasium kommen, das früher sogar ein Internat war.

Bei einer Führung durch das Kloster mit Pater Augustinus wurden die schieren Ausmaße der Anlage bewusst, zu der auch eine stattliche Landwirtschaft gehört. Auch ein Nähmaschinenmuseum, das sich aus der Sammelleidenschaft eines Mitbruders entstanden ist, sowie ein Flüchtlingsheim sind auf dem Gelände untergebracht. Ins Staunen versetzte einen die große afrikanische Tieraussstellung. Die Mönche leisten auch heute noch Entwicklungs- und Missions-



arbeit in Afrika und Asien, woraus sich über die Jahrhunderte eine facettenreiche Sammlung an Mitbringensel der Missionare ergab.

Freilich musste man auch die örtliche Kegelbahn ausprobieren, was aber eher von mäßigem Erfolg gekrönt war, allerdings viel Spaß machte. Pater Sixtus durfte sich dann als Dank für die Führung noch *Möge die Straße uns zusammenführen* im A-capella-Stil anhören, für die Chorleiter Michael Huber extra seine Stimmgabel mitgenommen hatte.

Einen persönlichen Bezug zu Inkofen gibt es übrigens, weil das Chormitglied Martin Holzinger in der Jugend Novize in St. Ottilien war. Außerdem war der Inkofener Pater Sixtus Lohmaier Missionsbenediktiner in der Erzabtei, dessen Grab man zum Schluss noch besuchte. Der Chor ist Sabine Schwaiger sehr dankbar für die Organisation des wunderbaren Ausflugs.



Du hast Freude am Singen und Interesse, beim vierstimmigen Inkofener Kirchenchor mitzumachen? Dann komm doch vor oder nach dem Gottesdienst einfach auf die Chorempore für ein erstes Kennenlernen!

## Kriegerverein macht Ausflug ins Karwendelgebirge



Ziel des Jahresausflugs des Kriegervereins war heuer der Achensee und das Karwendelgebirge. Auf der Hinfahrt wurde bei der Erlebnisdestillerie Lantenhamer in Hausham am Schliersee ein Stopp eingelegt. Bei einer Führung wurde den Teilnehmern die Herstellung der verschiedenen Brände erläutert und eine Verkostung verschiedener Spezialitäten rundete den Besuch ab. Die Weiterfahrt entlang des Tegernsees und Achensees führte die Reiselustigen zur Mittagspause auf die 1260 Meter hoch gelegene Gramai Alm inmitten des Karwendelgebirges. Bei bestem Sommerwetter stand am Nachmittag eine Schifffahrt auf dem Programm: Von Pertisau nach Achenkirch, wo der Bus dann wieder auf die Gruppe wartete und die Heimreise angetreten wurde. Eine Einkehr in der Gaststätte Hofmaier in Hetzenhausen beendete den schönen und eindrucksvollen Tag.

Robert Schwaiger

### Vereinsmeisterschaft in trockenen Tüchern – Helfer trotzten Hochwasserschäden

Trotz dem verheerenden Hochwasser Anfang Juni schafften wir es glücklicher Weise, die Tennisplätze wieder auf Vordermann zu bringen, so dass die Tennis-Vereinsmeisterschaft der Kinder und Jugend im Juli stattfinden konnte.

Dies war nur durch das Engagement der Mitglieder des gesamten VfR Haag möglich. Ich möchte mich nochmal ganz herzlich im Namen unserer Abteilung für die Hilfsbereitschaft all der fleißigen Helfer bedanken, ganz besonders auch bei denjenigen, die nicht Tennis spielen und uns trotzdem so selbstlos geholfen haben, die Plätze wiederherzurichten. Hier wurde deutlich, dass wir eine große Gemeinschaft sind und alle Abteilungen zusammenhalten.

Insgesamt haben 19 Kinder und Jugendliche an der Vereinsmeisterschaft teilgenommen. Angefangen von den Kleinsten, welche dieses Jahr neu mit dem Tennis angefangen haben und voller Freude mit der Ballolympiade dabei waren, dem Midcourt-Team,



über die Bambini-Gruppe, bis hin zu den Juniorinnen und Junioren U15. Aufgrund von Krankheit und Prüfungsvorbereitungen konnte dieses Jahr die Juniorinnen U18 Mannschaft wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht mitspielen. Die Spiele des Bambini-Teams und der U15-Gruppen wurden über einen Zeitraum von zwei Wochen ausgetragen, wogegen die Spiele des Midcourt-Teams zusammen mit der Ballolympiade am Samstag, den 20. Juli, ausgespielt wurden. An diesem heißen, sonnigen Tag folgte letztendlich abends im Haager Sportheim die Siegerehrung mit anschließendem Sommerfest.

All die stolzen Siegerinnen und Sieger ließen den besonderen Tag mit einem gemütlichen Grillabend auf der Tennisterrasse gemeinsam mit ihren Familien ausklingen.

*Julia Cogal*

### Heimurlauberturnier VfR Haag Tennis

Auch in diesem Jahr fand Anfang August bei bestem Wetter unser traditionelles Heimurlauberturnier statt. Insgesamt 16 Spieler von Jung bis Alt haben sich am Turnier beteiligt und in spannenden Matches um den Sieg gekämpft.

Anschließend haben wir den Tag beim gemeinsamen Grillabend ausklingen lassen.

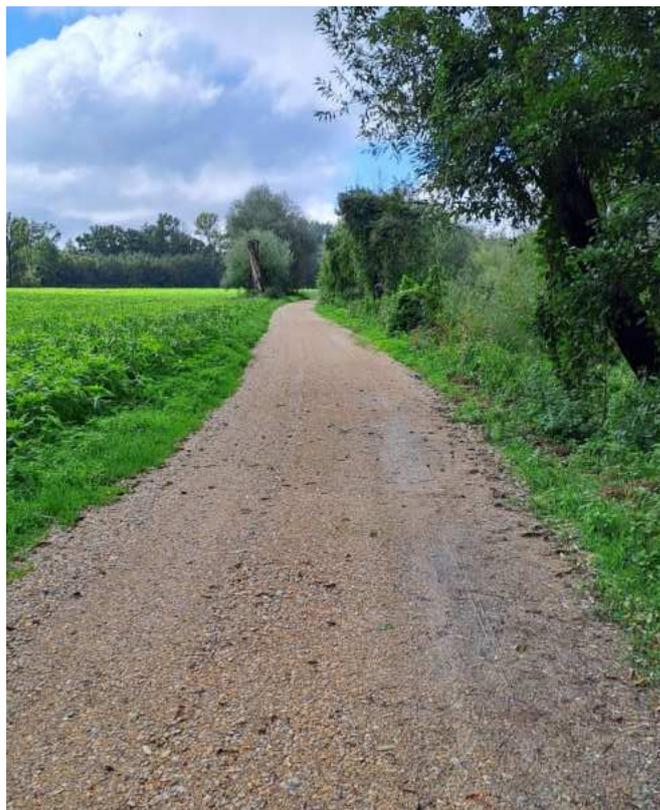
*Barbara Drausnick*



## Radweg zwischen Haag und Inkofen ertüchtigt



Neben dem Amperkanal gibt es einen Feldweg zwischen Haag und Inkofen. Bisher hinderte die in der Mitte verlaufende Grasnarbe, dass man mit einem Radl und einem Anhänger fahren konnte. Die Grasnarbe wurde vom Haager Bauhof nun entfernt. Die Firma Uniper, die das Wasserkraft am Kanal betreibt, übernahm die Kosten der neuen Deckschicht. Der so entstandene Weg ist nun ideal für Radfahrer geeignet und eine echte Alternative zur Fahrt auf der viel befahrenen Staatsstraße. Dort ist ein Radweg aufgrund des schwierigen Geländes technisch und finanziell kaum möglich.



## Erradelte Spendengelder wurden drei Organisationen übergeben



Für jeden geradelten Kilometer bei der Stadtradel-Aktion stellte die Gemeinde drei Cent an Spendengelder in Aussicht. Dank gilt hier allen voran den Sponsoren, den Firmen Entleutner, Haslberger, Memodo und Hofmair Kies.

Die Haager Radfahrer fuhren während der Aktionswochen einmal um die ganze Welt, nämlich 41.407 Kilometer. Das ergibt einen Spendenbetrag von 1.242,22 €. Passend zum Thema Radfahren bekam die internationale Organisation World Bicycle Relief 310 € von der Gemeinde überwiesen. Sie statten in Afrika und Südostasien Schüler, Lehrer und Pflegekräfte mit Fahrrädern aus, damit diese schneller zu

ihren Einsatzorten gelangen. Der VfR Haag, der durch das Hochwasser gebeutelt ist, bekam den größten Teil der Spendengelder. Erster Vorsitzender Christian Drausnick nahm die 620 € dankend an und verwies auf die Schäden auf dem gesamten Gelände des vielgliedrigen Sportvereins.

Robert Wäger, zweiter Vorsitzender der Lebenshilfe Freising, nahm die Spende in Höhe von 310 € für die Lebenshilfe entgegen. Die Lebenshilfe begleitet und unterstützt Menschen mit Behinderung mit Pflege- und Betreuungseinrichtungen und betreibt unter anderem eine Schule und mehrere Wohnhäuser. Der Spende schlossen sich das Stadtradelteam Velo91 und Martin Schauer mit ihren Preisgeldern an.

### Kalte Getränke in der warmen Stube

Das Inkofener Schützenheim wurde 1982 von den Inkofener Bürgern in ehrenamtlicher Arbeit und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde errichtet. Seitdem ist es das schlagende Herz unserer Dorfgemeinschaft, denn nicht nur die Schießabende finden dort statt, vielmehr wurde das Gebäude mit Saal und abtrennbarer Wirtsstube zum Treffpunkt und Veranstaltungsort für alle Inkofener Vereine und Bürger.

Betrieben wird das Schützenheim ehrenamtlich von den Ausschussmitgliedern der Schlossschützen, die mit dem Erlös aus dem Getränkeverkauf die Betriebskosten des Schützenheims stemmen müssen.



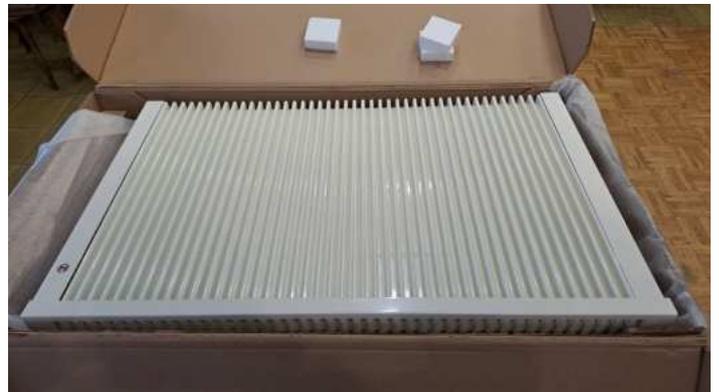
bedrohlich. Das Schützenheim wurde seit Erbauung mit Nachtspeicheröfen betrieben. Die Stromrechnungen lassen die durch ehrenamtliche Leistungen erbrachten Einnahmen regelrecht wegschmelzen.



*Das Außengerät der Kühlung musste komplett ausgetauscht werden. Jetzt kann man aber sogar mit Digitalanzeige aufwarten!*

Die Einrichtung wurde bereits 1982 gebraucht eingebaut, sie ist also weit älter als 40 Jahre. Dies macht sich ganz besonders in der Elektrik und der Heizung bemerkbar, die seit Jahrzehnten mit Helfern aus dem Dorf mühevoll am Leben gehalten wird. Die häufigen Ausfälle in den Getränkekühlanlagen sind ein Ärgernis, die hohen Stromkosten dagegen wirtschaftlich

Die Schlossschützen Inkofen bewarben sich deshalb beim Regionalbudget des ILE Kulturraum Ampertal, bei dem die Gemeinde Haag Mitglied ist, um einen Zuschuss. Die unabhängige Jury war von der Förderfähigkeit überzeugt und wählte das Projekt unter den vielen Bewerbungen aus. Somit können sich die Inkofener Schützen nun über einen Zuschuss in Höhe von etwa 9.500 € freuen, ohne den sie die Maßnahme nicht durchführen hätten können. Das entspricht einer Förderung von etwa 80 %.



*Frisch geliefert. Die neuen Schamotteheizungen glänzen in ihrer Verpackung.*



*Die alten Heizungen wurden ausgebaut.*

Mit dem Umbau des Heizsystems auf neue Schamotteheizungen, die zielgenau für die Zeit der Veranstaltung angefahren werden können, und mit dem Austausch der Kühlanlagen wurde nun der richtige Schritt in eine energetisch und finanziell nachhaltigere Zukunft gegangen.

## Weinfest in malerischer Atmosphäre



Am Samstag, den 21. September, veranstaltete die KLJB Marchenbach wieder ihr alljährliches Weinfest. Ein Highlight in diesem Jahr war die neue Location – der „Schneider-Stadl“ in Mittermarchenbach.

Jedes Jahr aufs Neue ist das Weinfest eine Veranstaltung für Jung und Alt. Rund 200 Gäste durfte die Landjugend auch heuer wieder begrüßen.

Das Highlight war jedoch der neue Veranstaltungsort. Der schon fast historische Stadl von Familie Riedl in Mittermarchenbach wurde im Vorhinein von den mittlerweile rund 70 Mitgliedern der KLJB bestuhlt und dekoriert, um so ein gemütliches Ambiente zu bieten. Trotz der spätsommerlichen Temperaturen durfte am Abend eine Heizung nicht fehlen.

Neben hervorragenden Speisen wie Flammkuchen, Brotzeitplatten und Aufstrichen gab es auch auserwählte Weine von verschiedensten Regionen.

Eine Mischung aus bayerischer und italienischer Musik, aber auch bekannten Hits waren die perfekte Grundlage für einen einzigartigen Abend. Nach einer Stärkung und vielen lustigen Gesprächen gab es dann noch ein Bar-Zelt mit Barbetrieb und Partymusik im Hof des Anwesens, welches die Besucher noch bis in die Morgenstunden ausgelassen feiern ließ.

Wir bedanken uns bei allen Gästen für einen solch schönen Abend sowie bei der Familie Riedl für die Verwendung des Stadls und freuen uns schon auf das Weinfest im nächsten Jahr.

*KLJB Marchenbach*



*Haager Lebensspuren* hieß die Ausstellung 2004 zur 1200-Jahrfeier, in der die letzten 100 Jahre des Ortes beleuchtet wurden. Spurensammler durchsuchten Zeitungsarchive, alte Fotoaufnahmen und Geschichtsbücher.



# Boarisch Danzn

Volkstanzkurs (nicht nur) für junge Leid  
mit Tanzmeisterin Vroni Schweikl  
und Live-Musik von Hans Laschinger



Foto: TinoGrafert

Montag, 23.09.  
Montag, 30.09.  
Mittwoch, 09.10.  
Montag, 21.10.

Uhrzeit: jeweils 19 - 21 Uhr  
Ort: Gasthaus Stegschuster  
Obermarchenbach

Kursgebühr: 6 € pro Abend  
20 € für alle 4 Abende

Musik: Hans Laschinger

Kemmts alloa, zu zwoat  
oder glei mit 'm ganzen Verein!  
Vorkenntnisse ned nötig. Einstieg  
jederzeit möglich!

## Abschlussanz

mit der Ampertaler Kirtamusi  
am Samstag, 26.10. 20 Uhr  
beim Stegschuster



## Bayerischer Streuobstpakt - Auf geht's, Streuobst für alle!

Im Rahmen von „Streuobst für alle!“ fördert der Freistaat Bayern den Kauf hochstämmiger Obstgehölze mit **bis zu 45 Euro der Bruttokosten pro Baum**. Ihr Amt für Ländliche Entwicklung erstattet den Bruttoverkaufspreis. Als Eigenanteil bleiben lediglich die Aufwendungen für das Pflanzmaterial (Anbindepfosten, Stammschutz, Wühlmausschutz, etc.).

### Das kann gepflanzt werden:

- Kernobst (Apfel und Birne)
- Steinobst (Pflaume und Kirsche)
- Walnuss
- Quitte
- Wildobst wie Vogelkirsche, Holzapfel, Wildbirne, Eberesche, Speierling, Elsbeere, Maulbeere, Esskastanie, Mispel

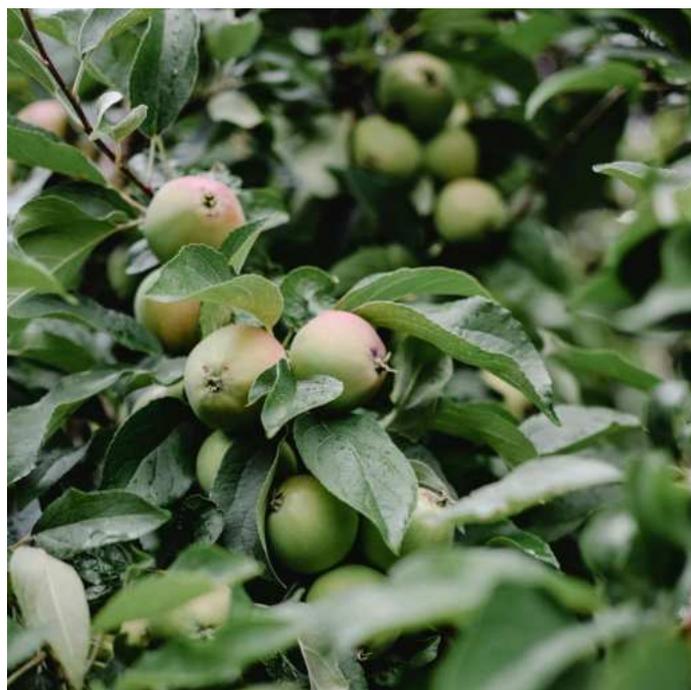
### Ansprechpartner in unserer Gemeinde:

Helmut und Sylvia Stockmeier

Tel.: 08167 6793

E-Mail: [info@stockis-saftpresse.de](mailto:info@stockis-saftpresse.de)

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Der Dorfladen Haag an der Amper UG (haftungsbeschränkt) sucht ab sofort einen

## engagierten, freundlichen Mitarbeiter (m,w,d)

im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses in Teilzeit



Sie haben eine Ausbildung als Verkäufer/in im Lebensmittelbereich?

Wunderbar. Aber auch als „Quereinsteiger“ sind Sie bei uns herzlich willkommen. Ein freundliches und serviceorientiertes Auftreten erfreut unsere Kunden! Wir sind ein fröhliches Team in einem ebenso fröhlichen Kundenkreis.

Wir verkaufen regional erzeugte Waren, bieten ein großes Biosortiment an und haben eine gemütliche Café-Ecke.

Ihre Aufgaben: Verkauf von Backwaren, Wurst, Fleisch und Käse aus der Frische-Theke, Kassieren, Warenpräsentation, Zubereitung von Snacks und Kaffee. Betreuung der Partnerfiliale der Deutschen Post und der Lotto- und Toto-Aannahmestelle.  
(Hierfür sind keine Vorkenntnisse erforderlich).

Wir bieten: Flexible Arbeitszeit, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen, aufgeschlossenen Team. Ortsübliche Bezahlung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Für zusätzliche Informationen steht Ihnen die Geschäftsführung Frau Michaela Dehner (Tel. 0177/ 8033164) oder Udo Marin (Tel. 08167/1607) zur Verfügung. Bewerbungen bitten wir an folgende E-Mail zu richten. ([michaela.dehner@t-online.de](mailto:michaela.dehner@t-online.de) oder [udo.marin@t-online.de](mailto:udo.marin@t-online.de)).

Sie können die Bewerbung aber auch direkt im Dorfladen Haag abgeben

## Filmteam der bayerischen Staatskanzlei zu Besuch im Dorfladen

Der eine oder andere mag den Film vielleicht schon gesehen haben. Auf jeden Fall ist der Streifen, der beim Besuch des Filmteams aus der bayerischen Staatskanzlei entstanden ist, eine gute Werbung für unseren Haager Dorfladen.

Gefilmt wurde mehrere Stunden, das Ergebnis ist ein zweiminütiges Video, das seit Mitte August auf den social-media-Seiten des Freistaats zu sehen ist. Grund für die Filmaufnahmen war die Auszeichnung zum Dorfladen des Jahres 2020.



QR-Code scannen und direkt zum YouTube-Video über unseren Dorfladen kommen.

### Herbstzauber

Während die Tage im Jahresverlauf schon seit einiger Zeit wieder kürzer geworden sind, haben sie sich im Dorfladen wieder verlängert: seit Anfang September gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten ohne Mittagspause. Diese finden Sie auf dem Umschlag dieser Ausgabe.

Unsere Schulartikel-Aktion war auch in diesem Jahr ein toller Erfolg: Ab einem Einkauf über 20 Euro gab es 10% auf alle Schul- und Büroartikel. Unsere Marktleiterin hatte wieder die aktuellsten Artikel bestellt, sodass die Auswahl riesig war. Unsere Schulhefte beispielsweise sind von allerhöchster Qualität und sind daher bei Schülern und Lehrern sehr beliebt.

Was gibt es Neues im Dorfladen?

Wir freuen uns, Ihnen ganz aktuell einige zauberhafte neue Geschenkartikel vorstellen zu können:

Handgefertigte Kräutersäckchen, welche mit verschiedenen Motiven bestickt sind. Die Kräuter stammen ebenfalls aus handgepflückter Wildsammlung, natürlich unter Beachtung aller Naturschutzgesetze. Ein ideales Mitbringsel oder liebevolles Geschenk!

Außerdem gibt es ab sofort ebenfalls handgefertigte Armbänder und – ideal für die kommende kältere Jahreszeit - auch handgehäkelte Stirnbänder.

Freuen Sie sich im Herbst auf unsere Speisekarte: wir werden Ihnen unterschiedliche Kürbisspezialitäten anbieten! Probieren Sie unsere Kürbissuppen in verschiedenen Variationen. Das tägliche Angebot finden

Sie dann auf unseren Tageskartenaufstellern vor dem Laden.

Zum Schluss noch ein weiterer Aufruf:

Wir suchen wieder Verstärkung für unser Dorfladenteam – siehe Stellenausschreibung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

*Herzlich, Ihre Dorfladen-Geschäftsführer,  
Michaela Dehner und Udo Marin*



### Einladung zur Versammlung der stillen Gesellschafter

Wir laden Sie, liebe Anteilseigner des Dorfladens Haag, herzlich zu unserer diesjährigen

Versammlung der stillen Teilhaber ein. Sie findet statt

am **09.10.2024 um 19:30 Uhr**

in der Aula der Marina-Thudichum-Grundschule **Haag**

Die Geschäftsführer und der Beirat erstatten Bericht über ihre bisherigen Tätigkeiten und geben einen Ausblick auf absehbare Gesellschaftsangelegenheiten in der Zukunft.

Zusätzlich erfolgt die Wahl der Mitglieder des Gesellschafterrates.

Zu dieser Veranstaltung sind alle stillen Gesellschafter, aber auch Gäste herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt sein.

Liebe Haagerinnen und Haager,

auch Sie können jederzeit „in den Genuss“ kommen, Geschäftsanteile des Dorfladens zu erwerben. Ab 200 € Einlage sind Sie dann quasi ein Bestandteil unseres schönen Ladens, der uns allen viel bedeutet und ans Herz gewachsen ist.

Zeichnungsanträge und ein Muster des Gesellschaftervertrages liegen im Dorfladen aus.

Kommen Sie zur Versammlung am 09.10. und erfahren Sie, wie Sie sich am Dorfladen beteiligen können.



aktuelle Angebote  
gültig vom 30.09. bis 12.10.

## Frigeo Knusper Puffreis 80g

statt 0,99€ **nur 0,79€**

1kg = 9,88€



## Milka Kekse, verschiedene Sorten

statt 2,79€ **nur 2,29€**

1kg = 8,81 - 15,27€



## Leibniz Butterkeks 200g

statt 1,79€ **nur 1,39€**

1kg = 6,95€



## Nippon 200g

statt 2,39€ **nur 1,89€**

1kg = 9,45€



### unsere Öffnungszeiten

Montag:	7:00 - 18:00 Uhr
Dienstag bis Freitag:	8:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	7:00 - 12:00 Uhr